



**MarktBlick**  
für Produktkommunikation  
und ISCM



eine Initiative von **SDZeCOM**

# MULTIDOMAIN MASTER DATA MANAGEMENT (MDM)

## MarktBlick – Strategische Umfragen

Aalen, 19. Juni 2023  
SDZeCOM

# MULTIDOMAIN MDM

**MarktBlick**  
für Produktkommunikation  
und ISCM

eine Initiative von **SDzeCOM**



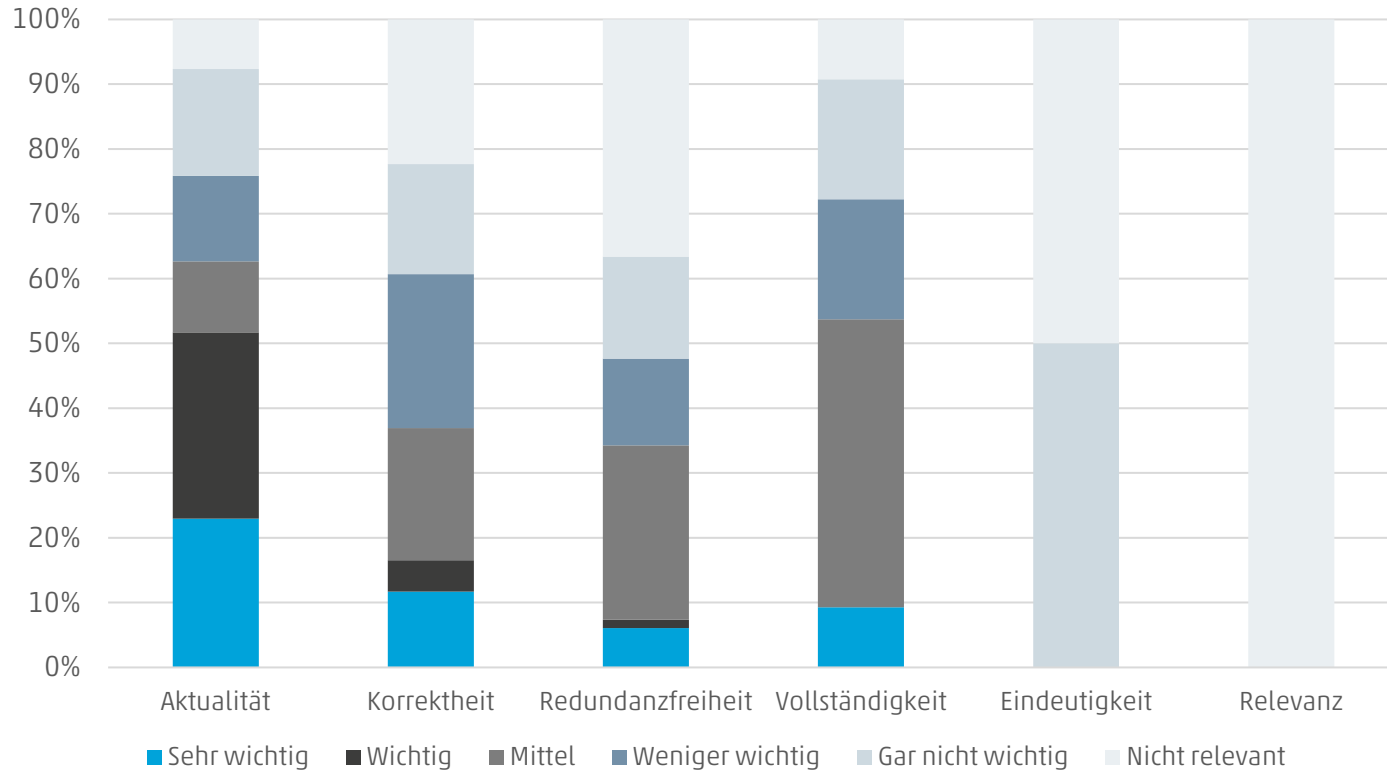
Datentransparenz und der effiziente Umgang mit den unterschiedlichen Datentöpfen ist für viele Unternehmen eine große Herausforderung. Die MarktBlick-Studie möchte dem Status Quo in den Unternehmen auf die Spur kommen.

Wie sind Hersteller und Händler im Umgang mit verschiedenen Datendomains aufgestellt, was sind die größten Herausforderungen und welcher Nutzen wird in einer vollumfänglichen Sicht auf alle unternehmensrelevanten Daten gesehen?

Betrachtet werden auch zukünftige Entwicklungen und Planungen und der Einfluss auf die Datenstrategie, Datenkultur und auf das Unternehmenswachstum.



## Was sind für Sie die wichtigsten Kriterien für eine gute Datenqualität?



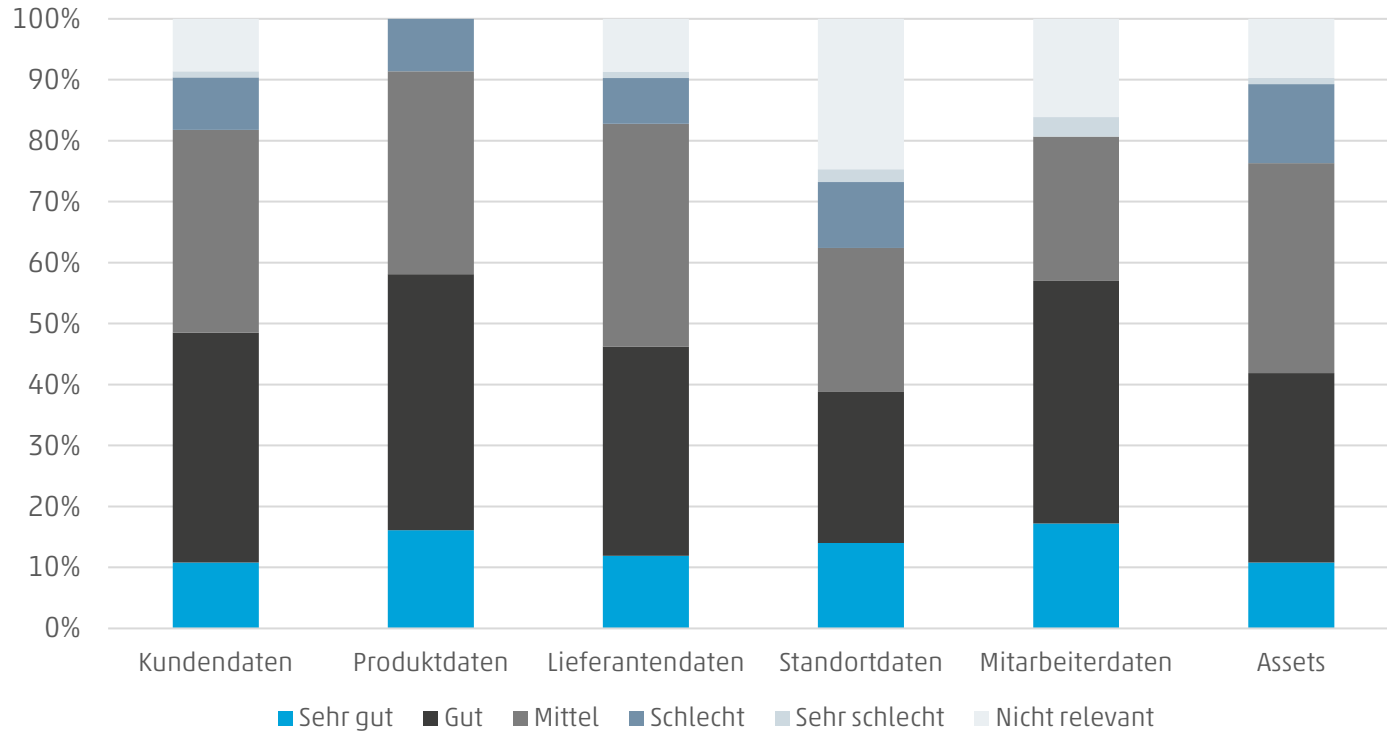


# WAS SIND DIE WICHTIGSTEN KRITERIEN FÜR EINE GUTE DATENQUALITÄT?

- > Mit 90% geben die befragten Hersteller und Händler an, dass Korrektheit das wichtigste Kriterium für eine gute Datenqualität ist, gefolgt von der Aktualität mit 71,4%.
- > 51,4% geben an, dass eindeutige Daten sehr wichtig sind und 41% beurteilen die Vollständigkeit als sehr wichtig.
- > Relevanz und Redundanzfreiheit werden mit jeweils rund 40% als wichtig eingestuft.
- > Als weniger wichtig bis hin zu nicht relevant gibt fast kein Hersteller oder Händler eines der genannten Kriterien an.



Wie bewerten Sie die Datenqualität im Allgemeinen in Ihrem Unternehmen für folgende Daten-Domänen?



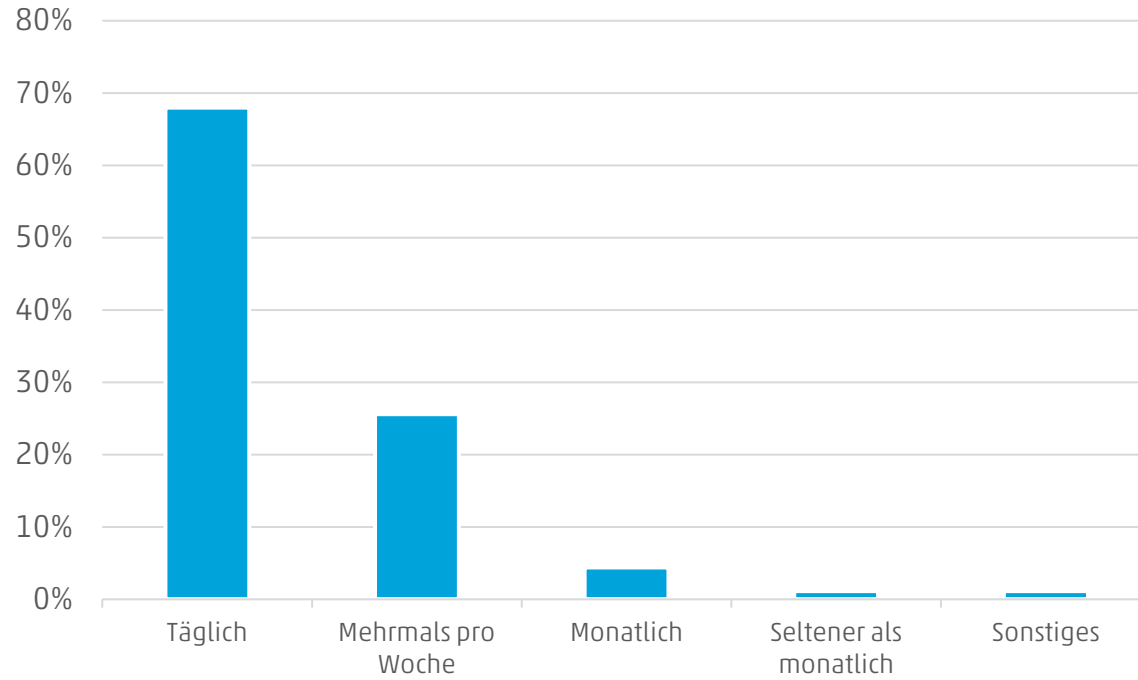


# WIE BEWERTEN SIE DIE DATENQUALITÄT IM ALLGEMEINEN FÜR FOLGENDE DATEN-DOMAINEN?

- > Die höchste Bewertung mit „Sehr gut“ erhalten die Mitarbeiterdaten mit 17,2%, die Produktdaten werden mit 16% knapp dahinter mit einer hohen Datenqualität eingeschätzt.
- > Rund 40% der Hersteller und Händler schätzen die Qualität der Produktdaten immer noch als „Gut“ ein, dicht gefolgt von Mitarbeiterdaten (39,8%) und Kundendaten (37,7%).
- > Lieferantendaten werden mehrheitlich mit (36,5%) mit einer mittleren Qualität bewertet, ebenso wie die Qualität der Assets (34,4%).
- > „Schlecht“ bis „Sehr schlecht“ bewerten im Vergleich nur wenige der befragten Unternehmen die Datenqualität der verschiedenen Daten-Domänen.



Wie hoch schätzen Sie den Aufwand ein, um eine hohe Datenqualität zu gewährleisten?





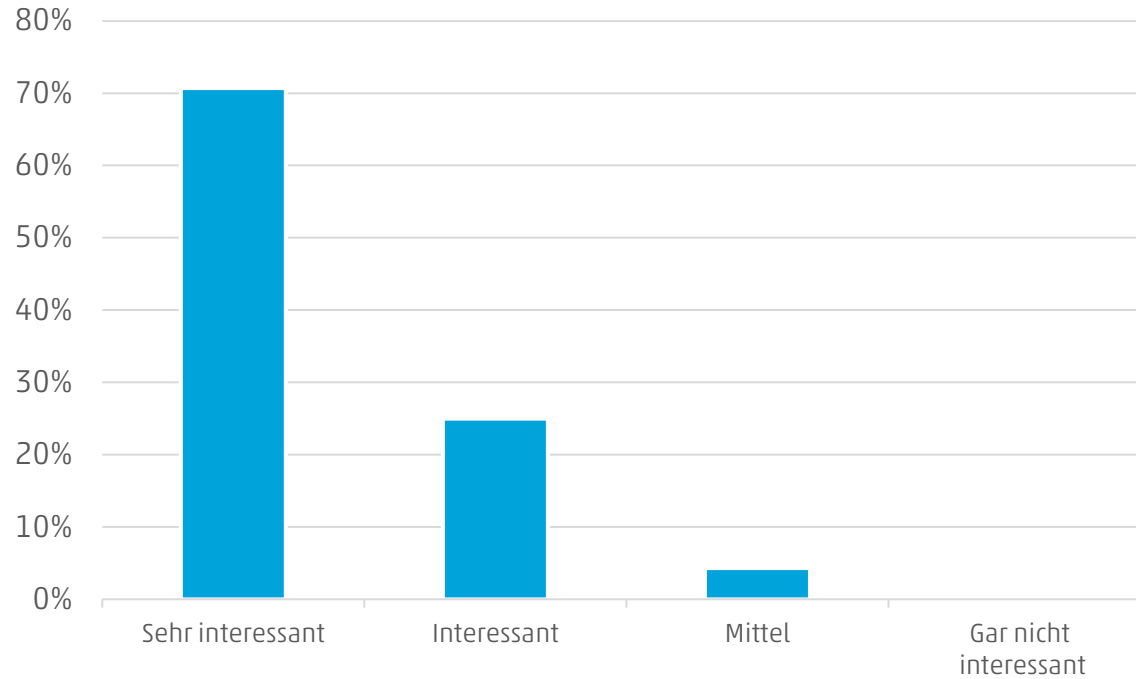
# WIE HOCH SCHÄTZEN SIE DEN AUFWAND EIN, UM EINE HOHE DATENQUALITÄT ZU GEWÄHRLEISTEN?

- > Mit 67,8% geben die Befragten an, einen täglichen Aufwand mit der Datenpflege zu haben.
- > Einen Aufwand von mehrmals pro Woche haben 25,6% der Unternehmen.
- > 4,4% der Unternehmen pflegen die Daten monatlich und seltener als monatlich gerade mal 1% der Befragten.





Wie interessant ist es für Sie, eine vollumfängliche Sicht auf Ihre Daten zu haben?



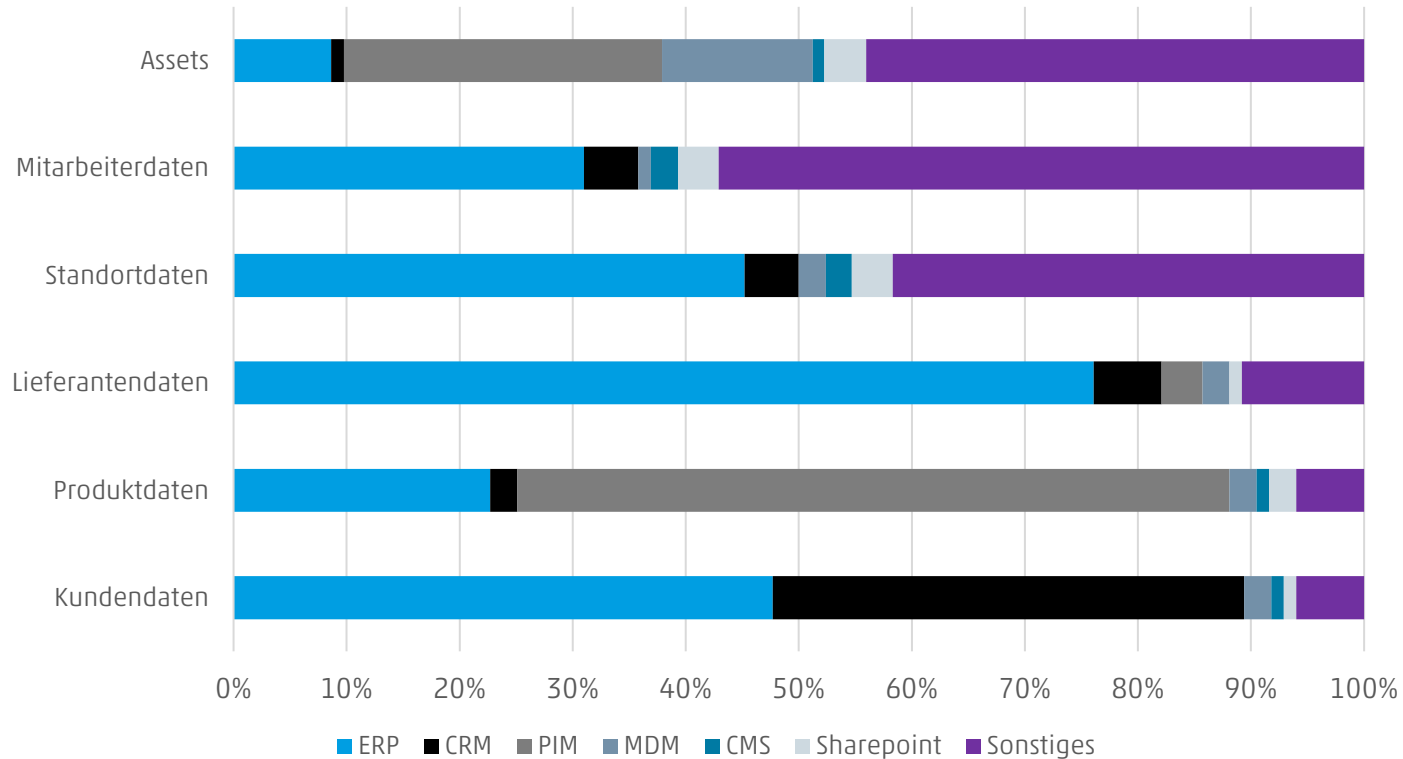


# WIE INTERESSANT IST ES FÜR SIE, EINE VOLL- UMFÄNGLICHE SICHT AUF IHRE DATEN ZU HABEN?

- > Die deutliche Mehrheit (70,7%) der Industrie- und Handelsunternehmen finden einen 360°-Blick auf ihre Daten sehr interessant.
- > Immer noch „interessant“ geben ein Viertel (25%) der Befragten an.
- > Mittleres Interesse haben 4,2%, weniger bis gar kein Interesse hat kein einziges Unternehmen angegeben.



## Welche Systeme setzen Sie zur Verwaltung der einzelnen Daten-Domänen ein?



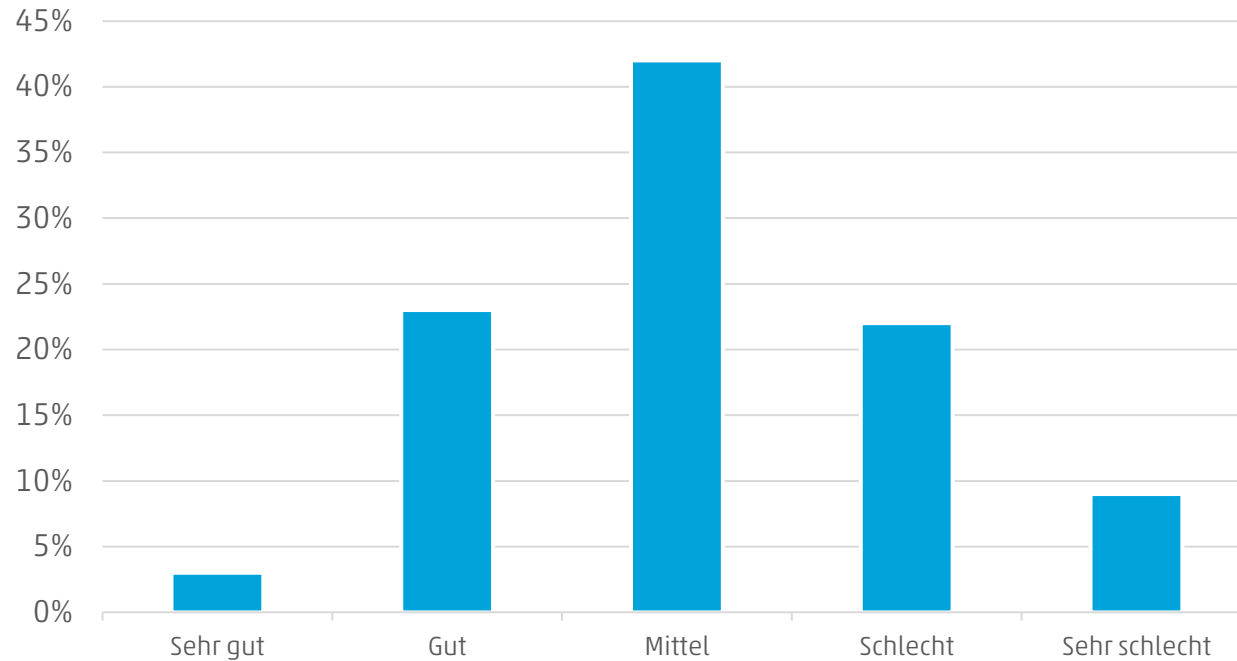


# WELCHES SYSTEM SETZEN SIE ZUR VERWALTUNG DER EINZELNEN DATEN-DOMAINEN EIN?

- > Die meisten Unternehmen setzen zur Verwaltung einzelner Daten-Domänen hauptsächlich ein ERP-System ein. Lieferantendaten werden von rund Dreiviertel (76,1%) der Unternehmen und Kundendaten zu 47,7% dort verwaltet. Fast die Hälfte der Unternehmen (45,1%) setzt zudem ERP für die Verwaltung von Standortdaten sowie für Mitarbeiterdaten (31%) ein.
- > Gerade zur Verwaltung für Standort- und Mitarbeiterdaten nutzt zudem knapp die Hälfte weitere Systeme.
- > 63% der Befragten verwalten Produktdaten in einem PIM-System. Mit 27,4% werden ebenfalls hauptsächlich Assets in PIM verwaltet.



## Wie bewerten Sie die Performance Ihrer Datenmanagement-Systeme?



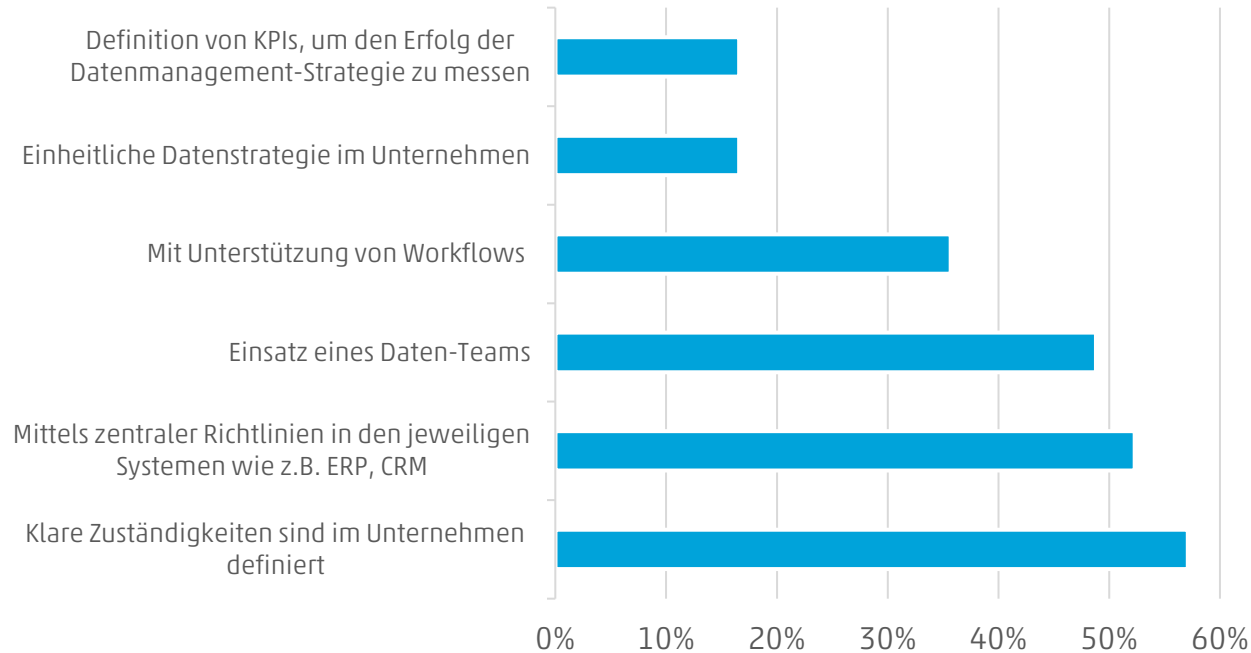


# WIE BEWERTEN SIE DIE PERFORMANCE IHRER DATENMANAGEMENT-SYSTEME?

- > Mit 42% ist fast die Hälfte der befragten Unternehmen gerade mal mittelmäßig mit der Performance ihrer Datenmanagement-Systeme zufrieden.
- > 22% bewerten die Performance als „Gut“, ebenfalls 22% wiederum als „Schlecht.“
- > Eine Bewertung mit „Sehr gut“ gibt es gerade mal von 3% der Unternehmen, „Sehr schlecht“ bewerten noch 9%.



## Wie organisieren Sie das Datenmanagement in Ihrem Unternehmen?





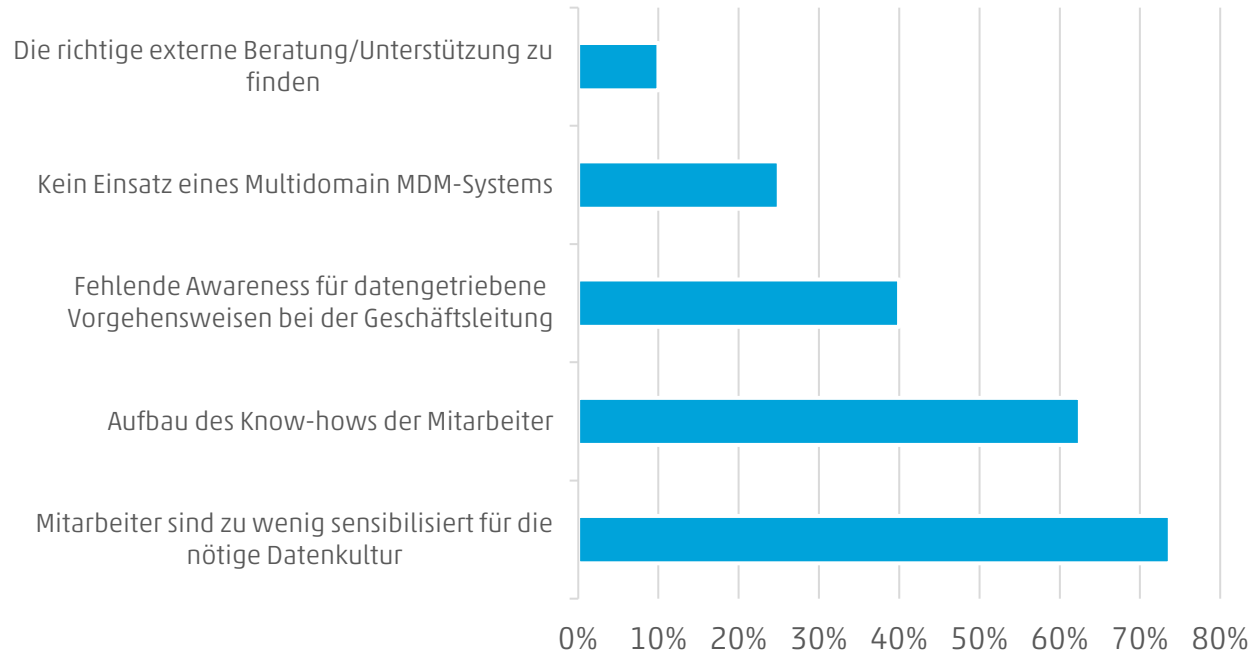
# WIE ORGANISIEREN SIE DATENMANAGEMENT IN IHREM UNTERNEHMEN?

- > Für die Organisation des Datenmanagement im Unternehmen geben 57,1% der Befragten an, klare Zuständigkeiten im Unternehmen definiert zu haben.
- > 52,3% organisieren sich mittels zentraler Richtlinien in den jeweiligen Systemen.
- > Fast die Hälfte (48,8%) hat ein Daten-Team im Einsatz und 35,7% haben Unterstützung von Workflows.
- > Jeweils 16,6% geben an, eine einheitliche Datenstrategie im Unternehmen sowie die Definition von KPIs, um den Erfolg der Datenmanagement-Strategie zu messen, zu haben.





## Worin sehen Sie die größten Herausforderungen im Auf- und Ausbau Ihres Datenmanagements?



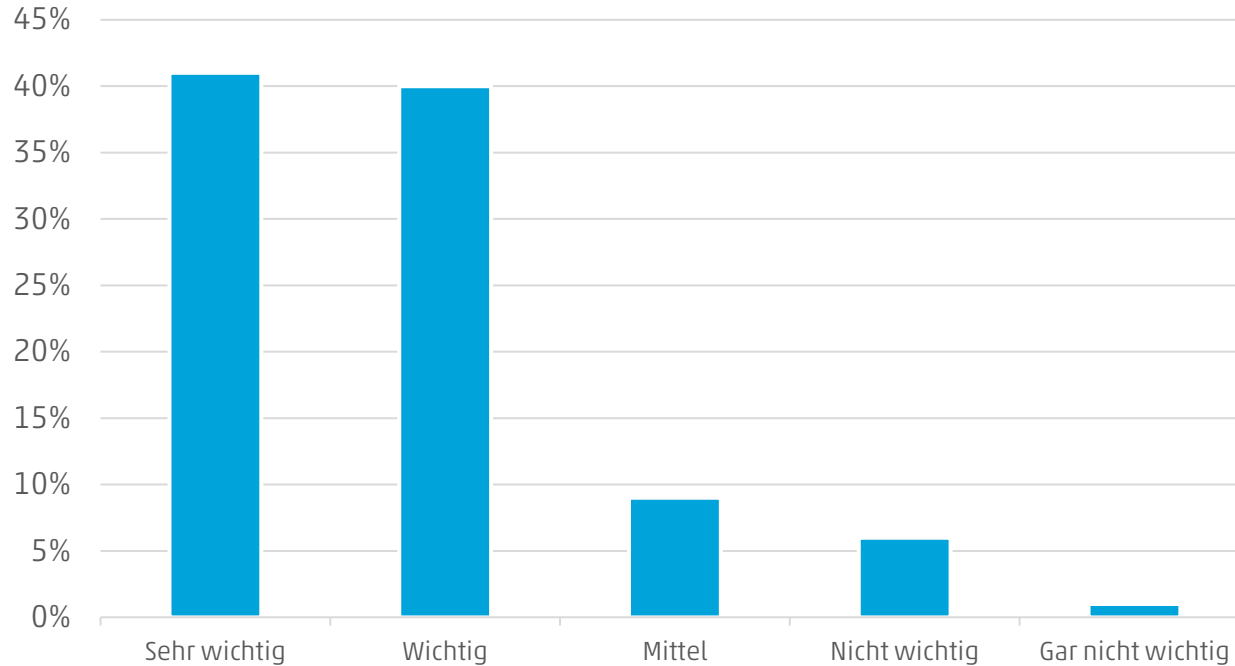


# DIE GRÖßE HERAUSFORDERUNG ZWISCHEN IT & FACHBEREICH BEZOGEN AUF DATENMANAGEMENT

- > Knapp Dreiviertel (73,7%) geben an, dass die Mitarbeiter zu wenig sensibilisiert sind für die nötige Datenkultur.
- > Zu 62,5% mangelt es am Aufbau des Know-hows der Mitarbeiter.
- > Bei 40% der Unternehmen ist die größte Herausforderung die fehlende Awareness für datengetriebene Vorgehensweisen bei der Geschäftsleitung.
- > Ein Viertel der Befragten (25%) geben an, kein Einsatz eines Multidomain MDM-Systems zu haben und 10% sehen sich vor der Herausforderung, die richtige externe Beratung/Unterstützung zu finden.



## Wie wichtig ist Ihnen die Zusammenarbeit zwischen IT und Fachbereich in Bezug auf Datenmanagement?



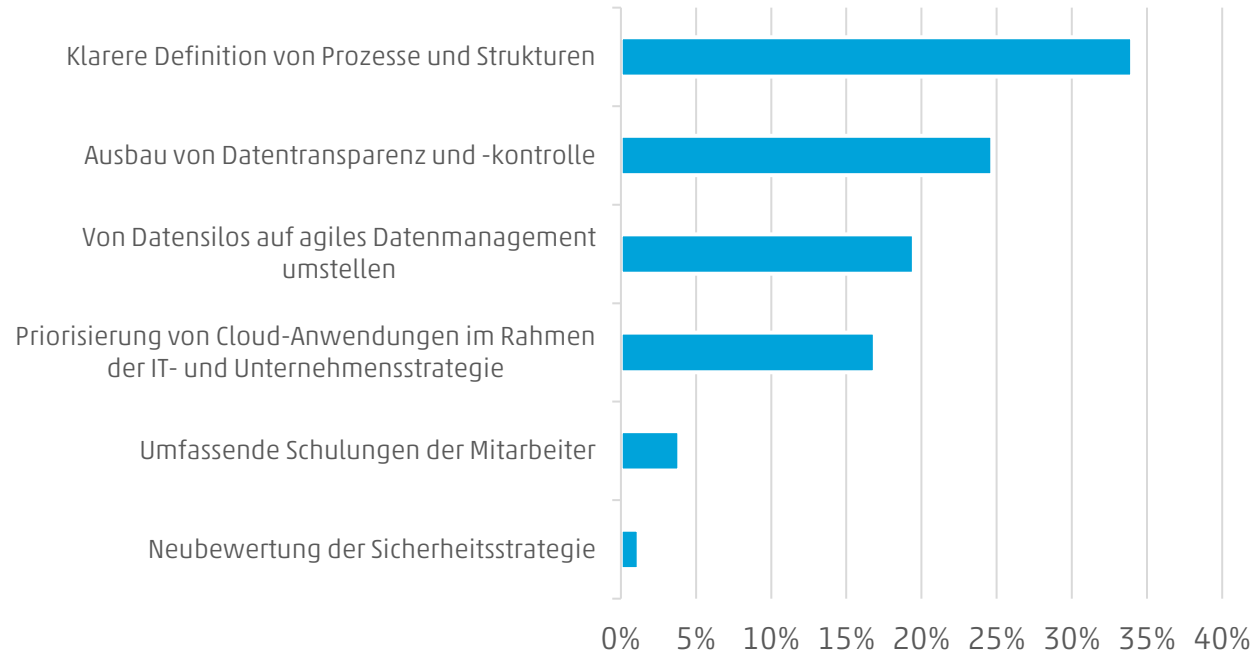


# WIE WICHTIG IST IHNEN DIE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN IT & FACHBEREICH?

- > Insgesamt 81% der befragten Unternehmen geben an, dass Ihnen die Zusammenarbeit zwischen IT und Fachbereich in Bezug auf Datenmanagement sehr wichtig bis wichtig ist.
- > Mittelmäßig wichtig geben noch 9% an, weniger wichtig bewerten noch weniger Unternehmen.



## Wie sehen Sie die Zukunft des Datenmanagement in Ihrem Unternehmen?



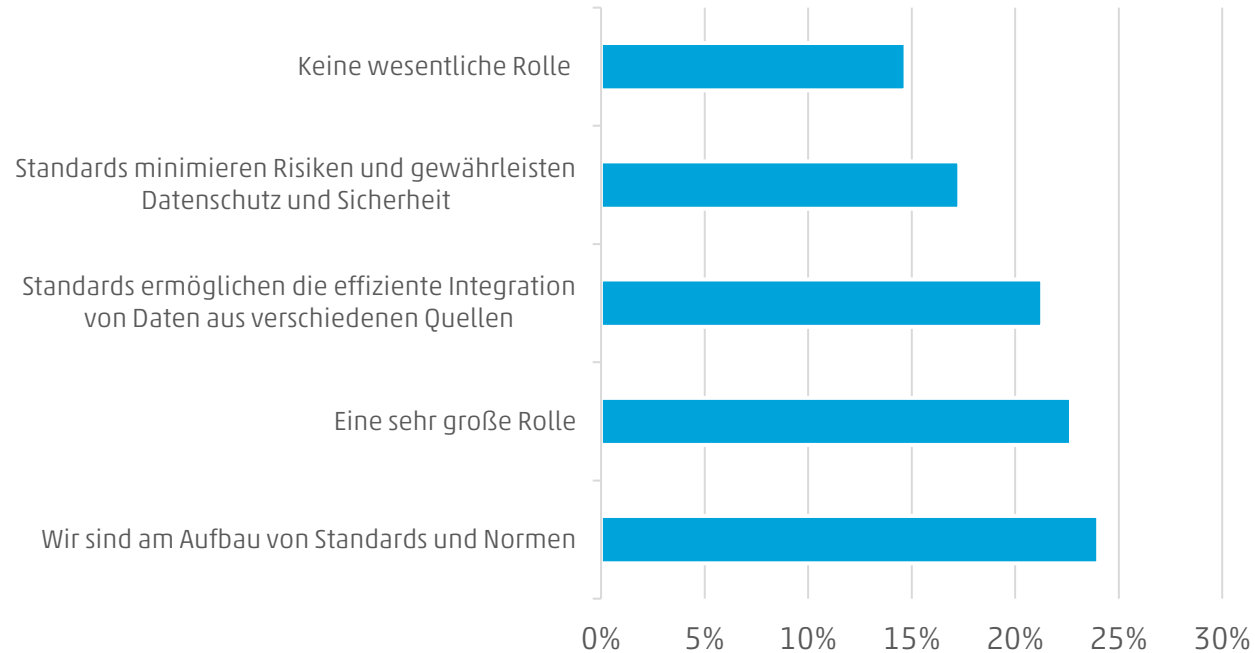


# WIE SEHEN SIE DIE ZUKUNFT DES DATEN- MANAGEMENTS IN IHREM UNTERNEHMEN?

- > Ein Drittel der Unternehmen (33,8%) sehen die klarere Definition von Prozessen und Strukturen im Unternehmen. 24,7% geben den Ausbau von Datentransparenz und -kontrolle an.
- > Von den befragten Unternehmen geben 19,6% an, von Datensilos auf agiles Datenmanagement umzustellen.
- > 16,9% priorisieren zukünftig die Cloud-Anwendungen im Rahmen der IT- und Unternehmensstrategie.
- > Als weniger relevant gesehen werden umfassende Schulungen der Mitarbeiter (3,9%) sowie eine Neubewertung der Sicherheitsstrategie (1,2%).



## Welche Rolle spielen Standards und Normen in Ihrem Datenmanagement?





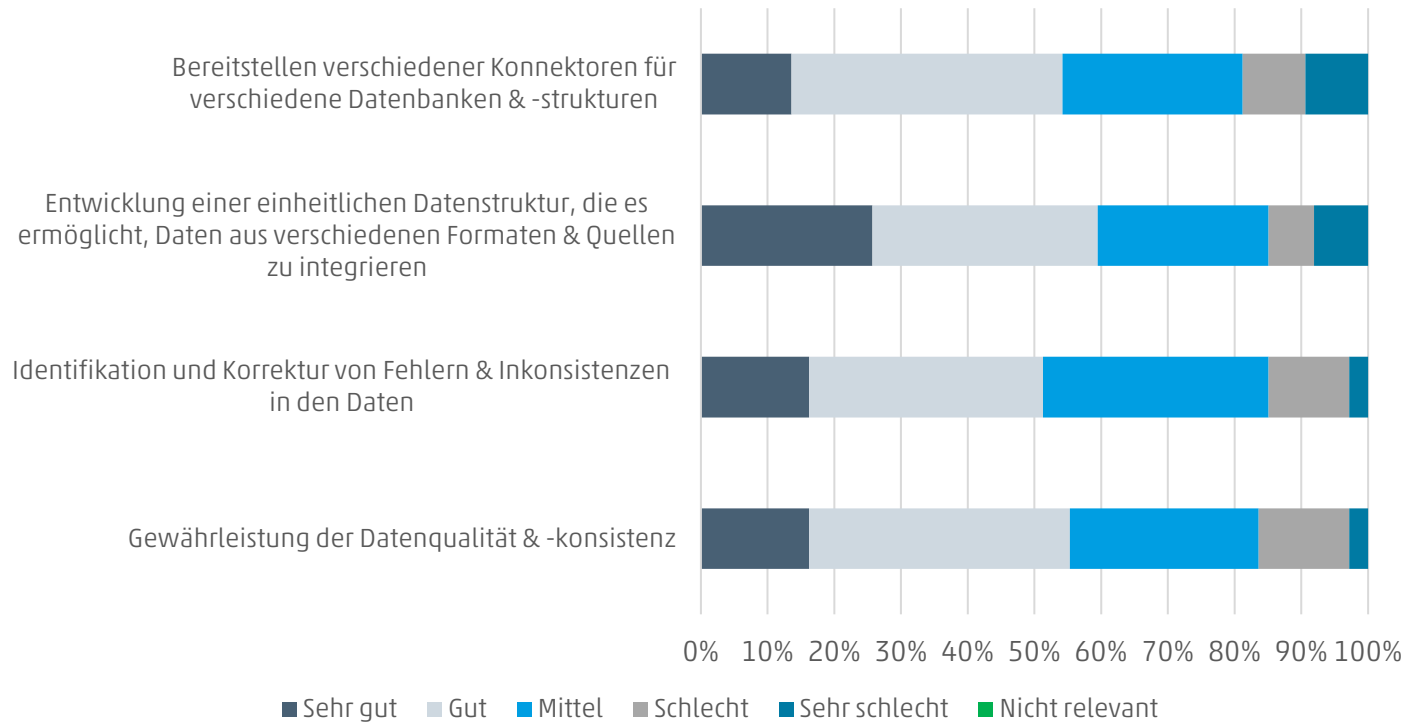
# WELCHE ROLLE SPIELEN STANDARDS UND NORMEN IN IHREM DATENMANAGEMENT?

- > Fast ein Viertel (24%) der befragten Unternehmen sind am Aufbau von Standards und Normen.
- > 22,7% geben an, dass Standards und Normen zumindest eine sehr große Rolle spielen, machen aber keine Aussage zum Status Quo im Unternehmen.
- > 21,3% der Unternehmen sehen in Standards die Möglichkeit zur effizienten Integration von Daten aus verschiedenen Quellen.
- > Für 17,3% minimieren Standards Risiken und gewährleisten Datenschutz und Sicherheit.
- > Keine wesentliche Rolle in Standards und Normen sehen 14,7%.





Bewerten Sie die Herausforderungen im Umgang mit heterogenen Datenquellen und -formaten:



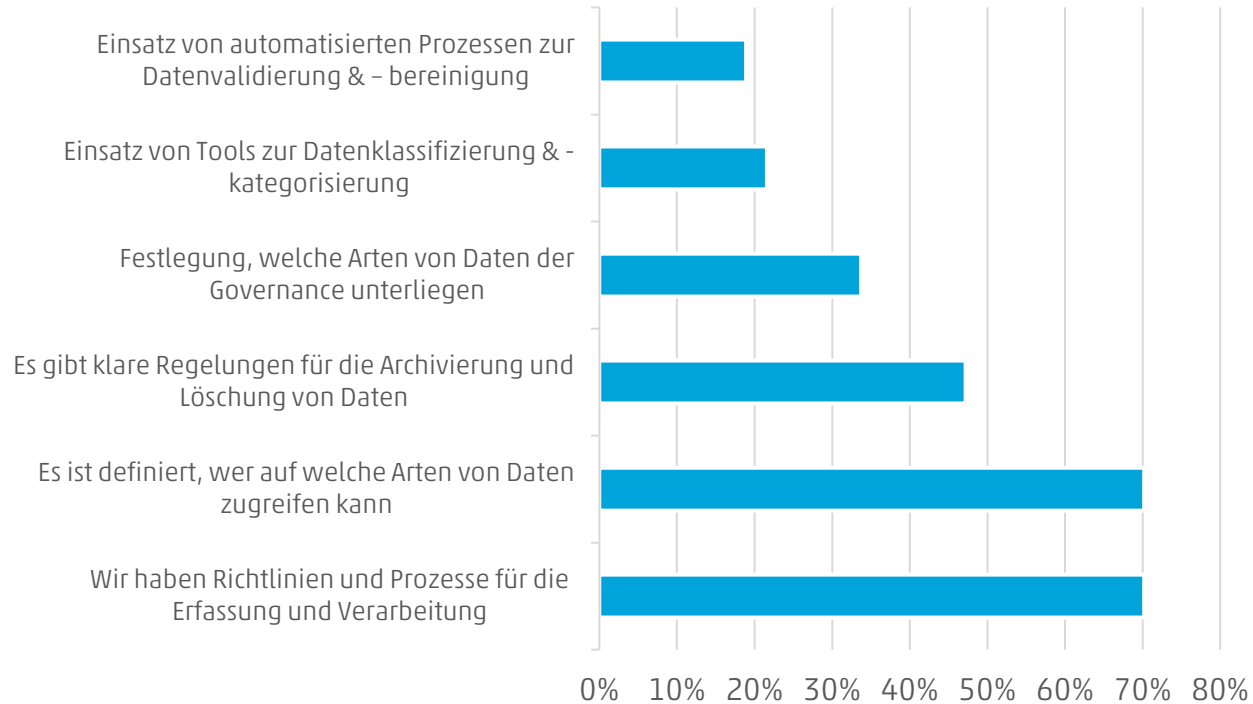


# HERAUSFORDERUNGEN IM UMGANG MIT HETEROGENEN DATENQUELLEN UND -FORMATEN

- > Die Herausforderungen werden mehrheitlich als „Gut“ bewertet, so zum Beispiel die Gewährleistung von Datenqualität und -konsistenz mit 39,1%.
- > Die Identifikation und Korrektur von Fehlern und Inkonsistenzen von Daten sehen 33,8% als mittelmäßig an.
- > Schlecht bis sehr schlecht bewerten die wenigsten Unternehmen die verschiedenen Herausforderungen.



## Was unternehmen Sie im Bereich Datensicherheit und Datenschutz?



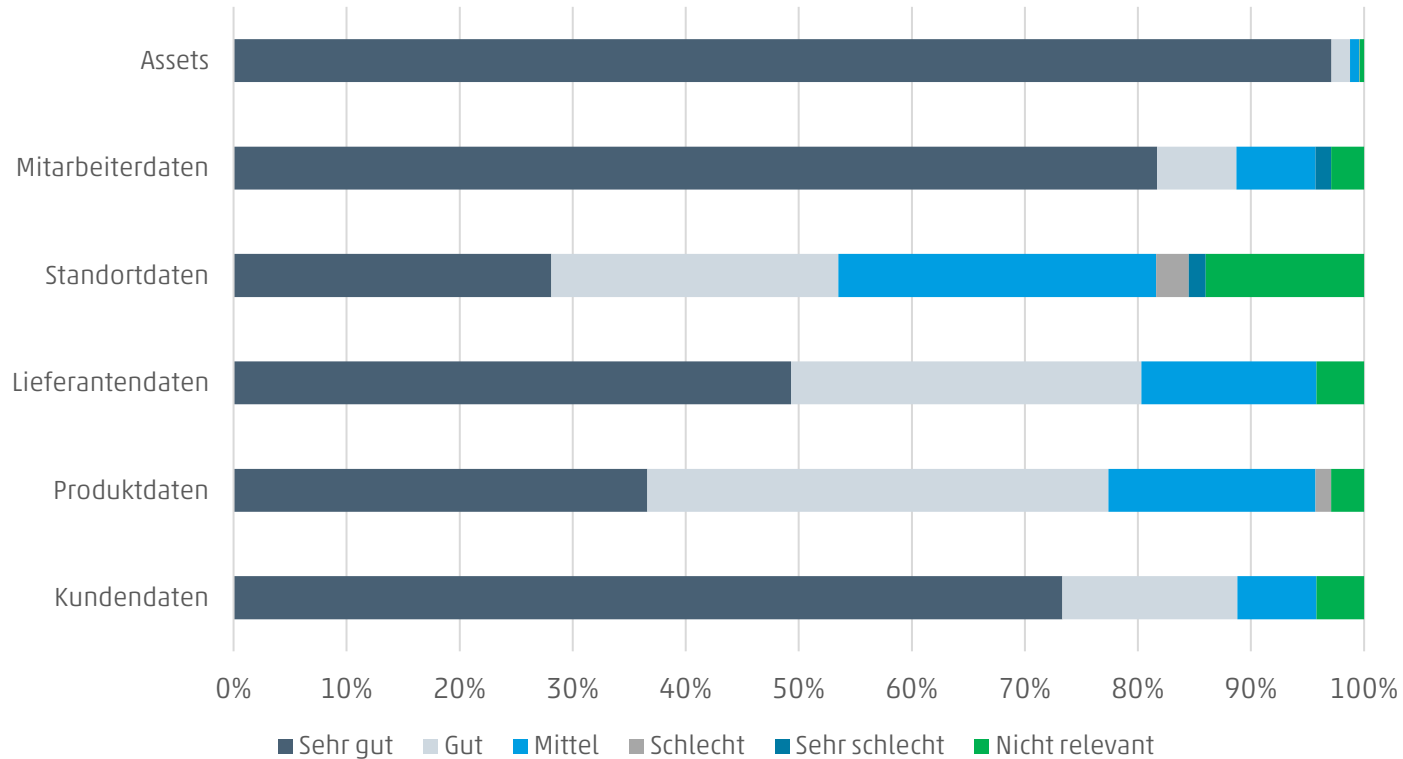


# WAS UNTERNEHMEN SIE IM BEREICH DATENSICHERHEIT UND –SCHUTZ?

- > Mit 70,2% haben fast Dreiviertel der befragten Unternehmen Richtlinien und Prozesse für die Erfassung und Verarbeitung und es ist zudem definiert, wer auf welche Arten von Daten zugreifen kann.
- > Ebenfalls gibt es bei fast der Hälfte (47,2%) klare Regelungen für die Archivierung und Löschung von Daten.
- > Welche Arten von Daten der Governance unterliegen haben 33,7% festgelegt.
- > 21,6% hat Tools zur Datenklassifizierung und –kategorisierung im Einsatz.



Bewerten Sie die Datensicherheit in Bezug auf die einzelnen Daten-Domänen:



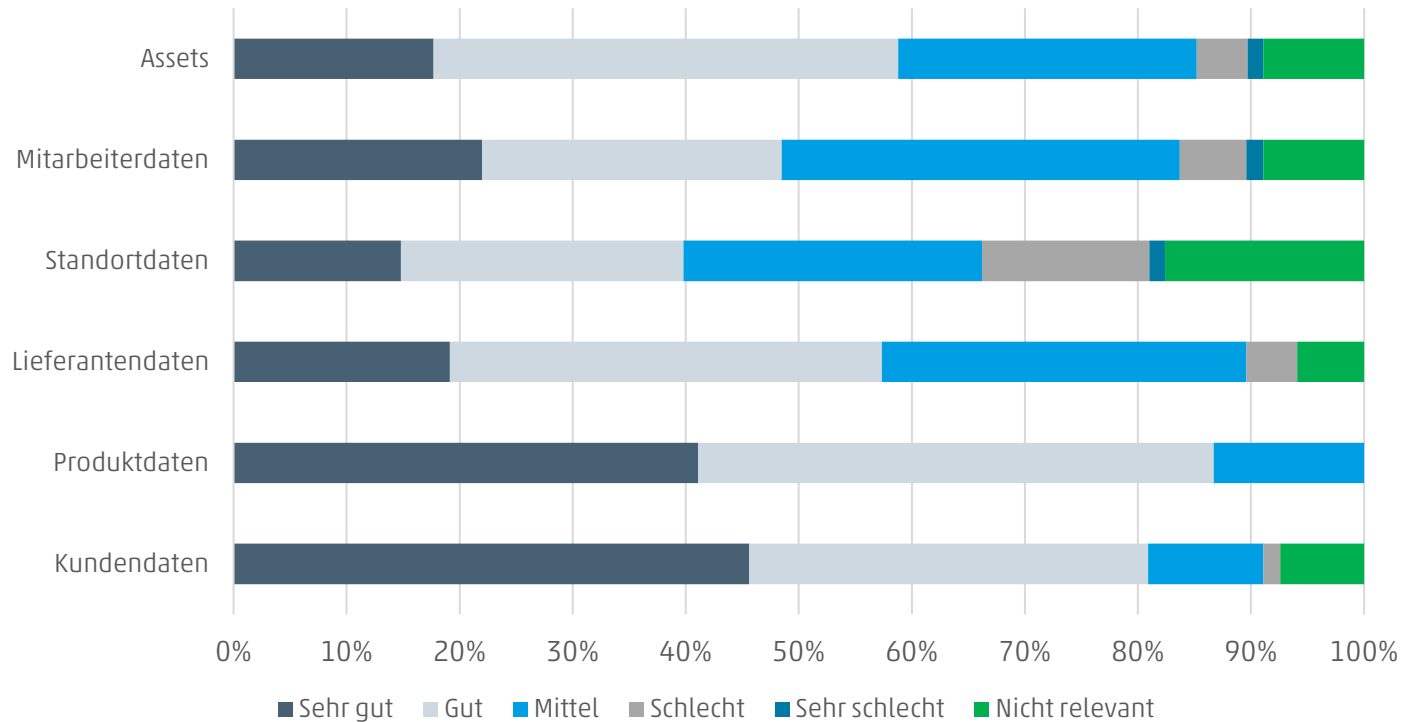


# BEWERTEN SIE DIE DATENSICHERHEIT IN BEZUG AUF DIE EINZELNEN DATEN-DOMAINEN

- > Kunden- und Mitarbeiterdaten werden mit Abstand am sensibelsten betrachtet. Hier bewerten die Hersteller und Händler die Datensicherheit mit 88,8% als sehr wichtig bis wichtig.
- > Dicht gefolgt von den Produktdaten mit 77,4% und Lieferantendaten mit 80,3%.
- > Mittelmäßig wichtig werden eher Standortdaten (28,1%) sowie Assets 21,1% betrachtet bezüglich der Datensicherheit.
- > Weniger bis gar nicht wichtig wurde nur vereinzelt angegeben und ist als Ausnahme zu betrachten.



Bewerten Sie die Relevanz von Datenanalyse in Ihrem Unternehmen, bezogen auf die einzelnen Daten-Domänen:





# BEWERTEN SIE DIE RELEVANZ VON DATEN-ANALYSEN DER EINZELNEN DATEN-DOMAINS

- > Auch in Bezug auf Datenanalysen sind besonders Kundendaten (80,9%) sowie Produktdaten (86,7%) sehr relevant und als sehr wichtig bis wichtig eingestuft worden.
- > Lieferantendaten werden eher als wichtig (38,2) bis mittelmäßig relevant (32,3%) bewertet.
- > 41,1% sehen die Relevanz der Datenanalyse für Assets als wichtig an.
- > Die Einstufung als mittelmäßig relevant sehen die befragten Unternehmen bei Standortdaten (26,4%) sowie bei Mitarbeiterdaten (35,2%).



# MULTIDOMAIN MDM

**MarktBlick**  
für Produktkommunikation  
und ISCM

eine Initiative von **SDZeCOM**



Die MarktBlick-Umfrage gibt einen großen Einblick in den Status Quo der Unternehmen im Umgang mit Multidomain MDM. Rund 95% der befragten Hersteller und Händler finden eine vollumfängliche Sicht auf ihre Daten interessant, sind aber mit dem Einsatz ihres derzeitigen Datenmanagement-Systems größtenteils nur mittelmäßig zufrieden.

Herausforderungen im Auf- und Ausbau des Datenmanagements ist zudem fehlende Sensibilisierung der Mitarbeiter für die nötige Datenkultur sowie der Aufbau des Know-hows der Mitarbeiter. Im Bereich Datenschutz und -sicherheit ist die Mehrheit der Unternehmen bereits aktiv und gut aufgestellt, unter anderem durch Richtlinien und Prozesse für die Erfassung und Verarbeitung.

Ebenfalls relevant angesehen ist die Datenanalyse, besonders in Bezug auf Kunden- und Produktdaten. Auch Mitarbeiter- und Lieferantendaten haben hier einen hohen Stellenwert.

# IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND – WEITERE UMFragen

Regelmäßige strategische Marktumfragen im Kontext  
Produktdaten und Digitalisierung finden Sie hier:

[www.sdze.com.de/marktblick/](http://www.sdze.com.de/marktblick/)

**MarktBlick**  
für Produktkommunikation  
und ISCM

eine Initiative von **SDZeCOM**





**MarktBlick**  
für Produktkommunikation  
und ISCM



eine Initiative von **SDZeCOM**

## MarktBlick - Strategische Umfragen

**SDZECOM GMBH & CO. KG**  
BAHNHOFSTRASSE 65  
73430 AALEN

TELEFON: +49 7361 594-500  
TELEFAX: +49 7361 594-591  
MAIL: [INFO@SDZECOM.DE](mailto:INFO@SDZECOM.DE)

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER: [DATENSCHUTZ@SDZ-MEDIEN.DE](mailto:DATENSCHUTZ@SDZ-MEDIEN.DE)

Aalen, 19. Juni 2023  
SDZeCOM